

180.1. - 180.3.

6. September 1932

An die Funk=Stunde A.G.

Berlin-Charlottenburg 9
Masurenallee

Sehr geehrte Herren!

Wir erbitten Ihre gf. baldige Mitteilung, für welchen Termin die für den 13. September oder für einen der folgenden Tage als Abschluß der Goethe=Feier vereinbarte Vorlesung der „Pandora“ durch Herrn Karl Kraus nunmehr angesetzt ist und wann die für den Herbst vereinbarte Sendung von Offenbachs „Die Reise in den Mond“ in der Bearbeitung von Karl Kraus und mit dessen Wortregie stattfinden wird.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Verlag „DIE FACKEL“
als Verwalter der Vorlesungen
KARL KRAUS.

Rekomm.

24. September 1932

An die Funk-Stunde A.G.

Berlin-Charlottenburg 9
Masurenallee

Sehr geehrte Herren!

Wir ersuchen Sie um Beantwortung
unseres Schreibens vom 6. September.
Mit vorzüglicher Hochachtung

Verlag „DIE FACKEL“
als Verwalter der Vorlesungen
KARL KRAUS.

511 / 2497



KARL KRAUS
als Verwalter der Verlagsanstalt
"DIE FAMILIE"

Frankfurt
Kraus-Berliner
Rundschau

A b s c h r i f t

FUNK + STUNDE
BERLIN W 9
Potsdamer Straße 4
Fernspr.: Amt Nollendorf 3220-3233
Drahtanschrift: Funkstunde
Berlin

Berlin, den 11. Oktober 1929
K/Wh.

Direktion

Herrn

Karl Kraus

z.Zt. Berlin
Theater am Schiffbauerdamm.

Betr: Rundfunkübertragung am Mittwoch, 16. Oktober,
aus dem Bechstein-Saal: „Die Prinzessin von Trapezunt“.

Sehr geehrter Herr !

Wir haben von Ihrem Beauftragten, Herrn Heinrich Fischer, Berlin, unterm 26. September 1929 folgende Mitteilung erhalten:

„Ich erlaube mir, Ihnen im Sinne unserer Besprechung mitzuteilen, daß mir Offenbach's „Prinzessin von Trapezunt“ mit der Bearbeitung von Karl Kraus bekannt ist, und daß die beiden Akte, die vom Rundfunk am 16. Oktober übertragen werden, Partien politischer Natur **n i c h t** enthalten.“

Auf Grund unserer Richtlinien müssen wir Wert darauf legen, daß die von Ihrem Beauftragten uns gegenüber abgegebene Erklärung von Ihnen bestätigt wird. Wir wären Ihnen deshalb sehr dankbar, wenn Sie uns gefl. umgehend eine solche Bestätigung zugehen ließen. Damit jegliches Mißverständnis ausgeschlossen ist, möchten wir noch darauf hinweisen, daß uns daran liegt, von Ihnen eine Bestätigung darüber zu erhalten, daß Sie sich während der in Aussicht genommenen Übertragung aus dem Bechstein-Saal jeglicher Polemik und jeglichen Angriffs gegen Personen, die im politischen und öffentlichen Leben stehen, - ganz gleich, in welchem Lande sie Ihren Wohnsitz haben - enthalten.

Wir haben uns erlaubt, Abschrift dieses Briefes Ihrem Beauftragten einzuschicken.-

Ihrer gfl. Nachricht gern entgegensehend, zeichnen

mit vorzüglicher Hochachtung

Funk-Stunde Aktiengesellschaft

(zwei Unterschriften)

SECRET

1000 320-2277
Washington, D.C.
Department of State
Room 5638
Washington, D.C.

SECRET
Washington, D.C.
Department of State
Room 5638
Washington, D.C.

SECRET

SECRET

SECRET

SECRET

SECRET

SECRET

SECRET

SECRET

SECRET



SECRET

SECRET

SECRET

SECRET

SECRET

SECRET

RECHTSANWALTSKANZLEI
Dr. OSKAR SAMEK
WIEN, I. SCHOTTENRING Nr. 14

51/2497

Karl

XI

~~Klaus~~

~~Funkstunde~~

Klaus-Funkstunde

Band III

Nr. 180



11.10.29.



1242



FUNK-STUNDE

Herrn

Karl K r a u s, Schriftsteller
p/Adr. Verlag "Die Fackel"

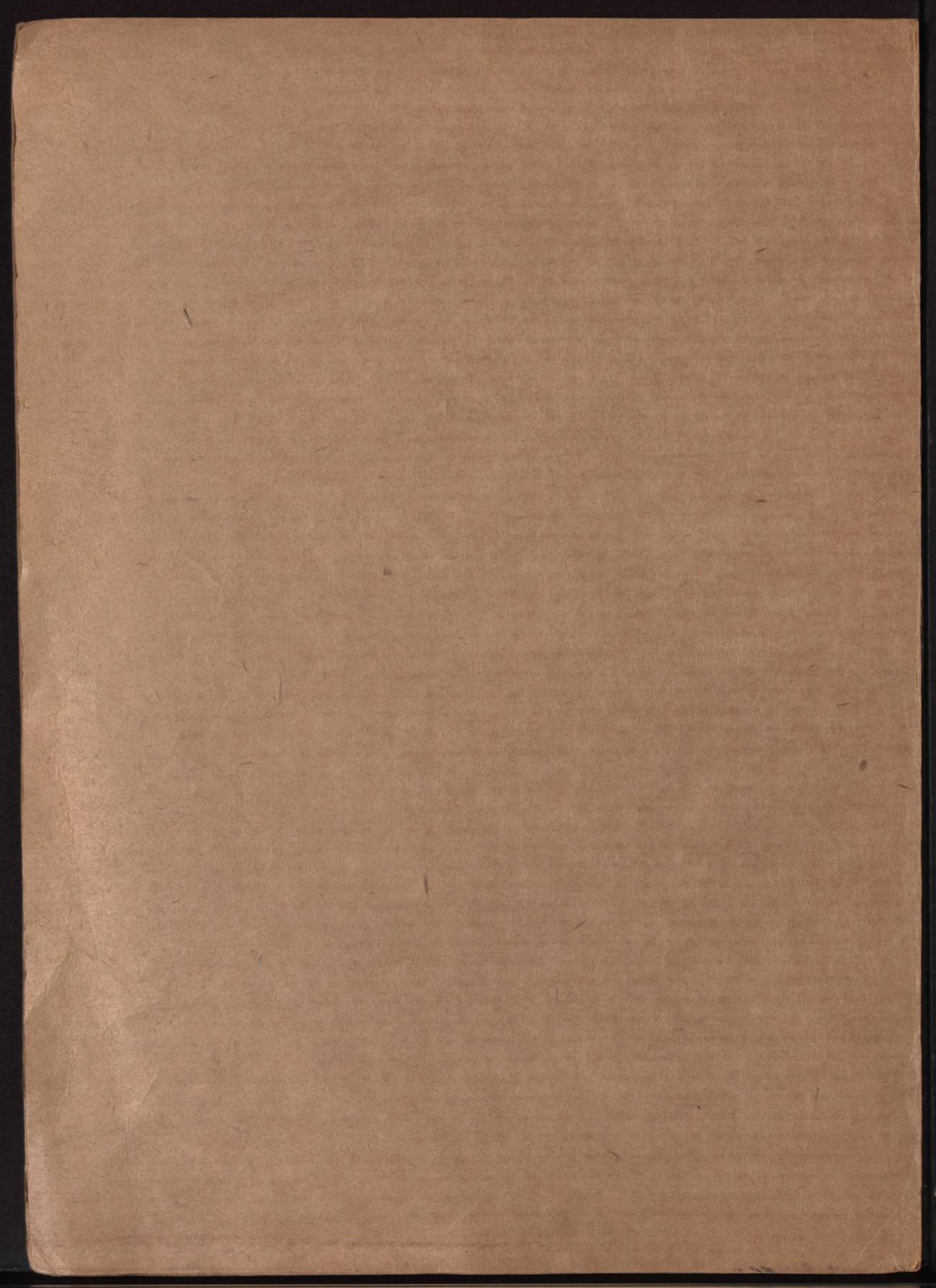


FUNK-STUNDE
B E R L I N W 9
P O T S D A M E R S T R A S S E 4

W i e n III
=====

Hintere Zollauktstr. 3.





181. fehlt!